

Kreistag des BLSV Sportkreis Nürnberg im Herbst 2022

Es ist wieder einmal so weit. Der Kreistag 2022 des BLSV Sportkreises Nürnberg steht vor der Tür. 2017 ging eine Ära zu Ende mit der Verabschiedung unseres langjährigen Kreisvorstandes Herbert Dötschel. Während seiner Amtszeit konnten viele Weichen zum Wohle des Sports in Nürnberg gelegt werden und die Beziehungen zum SportService der Stadt Nürnberg vertieft werden. Auch und nicht zuletzt durch die räumliche Lage, befindet sich das Büro der Sportjugend und der Kreisgeschäftsstelle doch Tür an Tür mit dem SportService. Mit Herbert Dötschel hat sich die Vorstandschaft in vielen Positionen verändert und so hat sein Nachfolger und ehemaliger Stellvertreter Lothar Söllä kein leichtes Erbe angetreten.

Als ob dies nicht schon Herausforderung genug gewesen wäre, die Folgen der teilweise fehlenden Hallen durch die Belegung mit Flüchtlingen, kam dann als Supergau für den organisierten Sport, Corona mit der kompletten Stilllegung des Sports und erst langsamen Öffnung, wieder Schließung und erst jetzt Aufbau zur Wiederherstellung des „Normalzustandes“ für unsere 226 Sportvereine in Nürnberg. Die teilweise mit massiven Mitgliederschwund und Einnahmenverlusten zu kämpfen haben.

Mit der Integration der Ukraine-Flüchtlinge und Schaffung bzw. Vermittlung eines adäquaten Sportangebotes ist schon die nächste Challenge da.

Während der Schließung der Sportgelände und Hallen haben viele Vereine in die Zukunft investiert und modernisiert, hierbei lag der

Schwerpunkt von Lothar auf einer optimierten Bauberatung zur Beschaffung und Genehmigung von Finanzierungshilfen durch BLSV, Stadt und Staat.



So kennt man den BLSV-Kreisvorsitzenden Lothar Söllä. Mit der BLSV-Frauenvertreterin Leona Kröppel (ganz rechts) auf der Messe "Freizeit, Touristik & Garten" bei der Standbetreuung im Nürnberger Messezentrum. © Voss

Und ganz nebenbei gelang das Glanzstück der Ära Lothar Söllä mit der Aufnahme bzw. Integration der Sportabzeichenabnahme in die Nürnberger Schullandschaft.

Der unermüdliche Einsatz für seine Sportvereine in Nürnberg, rund um die Uhr, zu jeder Tages- und Abendzeit über die Krisenjahre,

ist auch an Lothar Söllä nicht spurlos vorüber gegangen. So hat erst sich entschieden, nicht mehr für eine weitere Legislaturperiode zu kandidieren. Er war über drei Jahrzehnte in verschiedenen Funktionen Mitglied des BLSV-Kreisvorstandes und zuletzt auch stv. Bezirksvorsitzender von Mittelfranken. So wird es im Herbst am Kreistag leider wieder zu einer Veränderung kommen. Der jetzige stellvertretende Kreisvorsitzende Christian Conrad stellt sich zur Wahl zum BLSV-Sportkreisvorsitzenden.

Das bisherige Kreisvorstandsteam begrüßt diese Kandidatur sehr und würde sich im Falle einer Wahl auf eine weitere erfolgreiche Arbeit des BLSV-Sportkreises Nürnberg zum Wohle aller Nürnberger Sportvereine und Sporttreibenden freuen.

Als Mitglied der Sportkommission der Stadt Nürnberg, des Ernährungsausschusses und Bezirksvorsitzender eines Sportfachverbandes hat Christian die jahrelange Erfahrung, das Insiderwissen und die Kontakte die Nürnberger Sportlandschaft in die Zukunft zu führen.

Wir freuen uns dabei auf Eure Vorschläge und Anregungen, was wir in unser Programm mit aufnehmen dürfen um Sport in Nürnberg, sowohl die Zeitschrift als auch den tatsächlichen

Sport noch besser unterstützen und verbreiten zu können. Und auf neudeutsch: „save the date“ für unseren Kreistag im Herbst, wir hoffen, wir sehen uns da.

Joachim Kröppel
Redakteur Sport in Nürnberg

BLSV Sportkreis Nürnberg und seine Aufgabenbereiche stellen sich vor

Wir sind Mitglied einer starken Gemeinschaft von 4,5 Millionen Mitgliedern aus mehr als 12 000 Vereinen und 56 Sportfachverbänden. Dadurch ergeben sich viele Vorteile für unsere Mitglieder und wir im Sportkreis des BLSV sind die Vermittler dieser Informationen und Hilfestellungen, die sich aus dieser starken Gemeinschaft ergeben. Zusätzlich sind wir bestens vernetzt mit dem SportService der Stadt Nürnberg, dem Bürgermeisteramt, der Sportkommission, der BBS, dem Integrationsamt, dem Stadt seniorenrat und den Sportfachverbänden. Dadurch sind wir kompetente Ansprechpartner für Lobbyarbeit bei den Parteien zur Sportförderung und Informationsbörse für alle Sportfachverbände, Vereine und Sporttreibende und Sportsuchende. Dieses überaus wichtige und weitreichende Engagement zum Wohle des Sports im Hintergrund ist vielerorts gar nicht so bekannt, weshalb ich im Folgenden die Tätigkeiten etwas näher aufschlüsseln und transparenter machen will.

Aufgeteilt nach Schwerpunkten, ist unsere/r Kreisvorsitzende/Kreisvorsitzender zuständiger Ansprechpartner/in für Behörden, Sportfachverbände und andere Organisationen auf Kreisebene. Vertreter/in des BLSV in politischen Gremien. Ein weiterer Themenschwerpunkt ist Bedarfe und Bedürfnisse der Vereine im Sportkreis zu erkennen, aufzunehmen und weiterzugeben, sowie bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Außerdem fällt in ihren/seinen Bereich die Planung von vereinsübergreifenden Informationsveranstaltungen in Abstimmung mit der Vorstandschaft.

Ihm zur Seite steht der/die stellvertretende/r Kreisvorsitzende/r mit den Aufgaben des stellvertretenden Vorsitzes der Kreisvorstandschaft und Vertretung des Kreisvorsitzenden, aber auch die allgemeine Beratung und Unterstützung der Vereine im Sportkreis sowie die Unterstützung des Kreisvorsitzenden bei der Planung von vereinsübergreifenden Informationsveranstaltungen.

Tatkräftig unterstützt werden die beiden durch die Frauenvertreterin, die die Vereine und Sportfachverbände kompetent unterstützt auf ihrem Weg in die Zukunft und als Vertretung der Frauen im Verband. Ihr Themenschwerpunkt ist daher die Interessenvertretung

der Frauen im organisierten Sport und die allgemeine Beratung und Unterstützung der Vereine im Sportkreis zur Förderung der Frauen im Sport und im Ehrenamt. Fach- und sachkundige Ansprechpartnerin für Behörden, Sportfachverbände und andere Organisationen auf Kreisebene sowie Vertreterin des BLSV in politischen Gremien, die das Thema Frauen behandeln. Trends erkennen, Zukunftsfähigkeit und Zukunftsgestaltung der Vereine im Sportkreis für die Zielgruppe Frauen weiter zu entwickeln gehört daher genauso selbstverständlich zu ihrem Wirkungskreis, als auch die Planung von vereinsübergreifenden Informations- und Bildungsveranstaltungen mit Schwerpunkt Frauen im Sport. Interessanterweise ist für Ihre Tätigkeit als einzige Funktion im Sportkreis eine Übungsleiterlizenz wünschenswert!

Hinzu kommt der Kreisreferent für Sport der Älteren, dessen Schwerpunkt natürlich die Interessenvertretung des Sports der Älteren ist. Daher auch die allgemeine Beratung und Unterstützung der Vereine und Sportfachverbände im Sportkreis zur Weiterentwicklung von Sportangeboten im Bereich Sport der Älteren. Mit der Planung von vereinsübergreifenden Informations- und Übungsleiterveranstaltungen für die Vereine im Sportkreis sowie weitere Projekte im Bereich Sport der Älteren. Dies in enger Zusammenarbeit mit der Frauenvertreterin da im Landesverband die beiden Ressorts gemeinsam im Ressort Frauen, Ältere und Familie organisiert und erweitert sind. Dies erfordert auch im Sportkreis noch zusätzliche Weitsicht, Verständnis und Förderung für das Sportgeschehen gendgerecht von Jung bis Alt. Erstellung und Veröffentlichung von Listen mit entsprechenden Sportangeboten der einzelnen Vereine in den einzelnen Ortsteilen zur besseren Vermittlung und Weiterleitung am organisierten Sport Interessierter gehören natürlich dazu.

Ein weiteres wichtiges Mitglied der Kreisvorstandschaft ist der Referent für Sportabzeichen, als Ansprechpartner für alle ehrenamtlichen Sportabzeichenprüfer/innen im Kreis und die Unterstützung und Beratung der Vereine und Schulen bei der Durchführung ihrer Aufgaben rund um das Sportabzeichen. Dazu gehört auch die Planung, Durchführung und Leitung von Sportabzeichenabnahmen

und Prüferlehrgängen im Sportkreis sowie die Bearbeitung und Prüfung der einzelnen Prüfleistungen.

Vervollständigt wird der Kreisvorstand durch die beim BLSV-Kreisjugendtag gewählten Vertreter der Kreisjugendleitung. Sie gestalten vielfältige Maßnahmen und Angebote im Bereich der Aus- und Fortbildung für Vereinsjugendleitungen und jugendliche Mitglieder in den Sportvereinen. Somit sind sie die sport- und jugendpolitische Vertretung der jugendlichen Mitglieder in den Sportvereinen und arbeiten u.a. im Jugendhilfeausschuss und in der Sportkommission mit.

Diese Aufgaben sind nur möglich zu bewältigen mit einem engagierten Referenten für Bildung der Bildungsmaßnahmen im Sportkreis plant, organisiert und durchführt um den Vereinen die fachlich kompetenten Übungsleiter und Trainer zur Seite zu stellen zur Gestaltung, Umsetzung und Durchführung ansprechender, zukunftsweisender, gendgerechten, inklusions- und integrationsfähiger Sportangebote. Daher gehören zu seinem Aufgabenbereich die vielfältigen Themen um Bildung und Qualifizierung für Übungsleiter, Vereinsmanager und Referenten und deren Interessenvertretung innerhalb des Verbandes. Dies ist nur möglich mit einer umfangreichen Netzwerkarbeit und Datenbank mit Übungsleitern, Referenten und Vereinsmanagern.

Des Weiteren müssen die Voraussetzungen innerhalb der Sportvereine geschaffen werden, wofür wir den neugeschaffenen Referenten für den Sportstättenbau haben. Er ist zuständig für die Interessenvertretung rund um den Sportstättenbau, mit Erstberatung und Unterstützung der Vereine und ggf. der Sportfachverbände im Sportkreis im Sportstättenbau und deren Förderungsmöglichkeiten. Dazu ist es erst einmal wichtig Bedarfe und Bedürfnisse der Vereine im Sportkreis zuerkennen, auf zu nehmen und weiter zu geben. Dann die Planung von vereinsübergreifenden Informationsveranstaltungen für die Vereine im Sportkreis sowie weitere Projekte im Bereich Sportstättenbau und zu guter Letzt, als wichtigstes für die Auszahlung der Fördermittel, die Bestätigung der Objekten bei allen Baumaßnahmen der Vereine im Kreis.

Damit diese vielfältigen Aufgaben und Tätigkeitsfelder bewältigt und abgedeckt werden können steht über allem als Hüter der Finanzen unser Kreisschatzmeister. Ihm obliegt die Planung und Verwaltung der Finanzen des Sportkreises sowohl im Erwachsenen- als auch im Jugendbereich sowie die Unterstützung und Beratung des Kreisvorstandes in allen finanziellen Belangen. Zusammenarbeit mit Bezirk, Zentrale, Revisoren, Wirtschaftsrat sowie mit dem örtlichen Bezirk,

Sponsoren und Zuschussgebern sind dafür wichtige Kernelemente seiner Tätigkeit.

All diese vielfältigen Tätigkeiten kann die Kreisvorstandschaft nur bewältigen, wenn alle Sportbegeisterten, Aktiven, Profis wie Amateure, Übungsleiter, Trainer und Vereinsmanager sowie die Zuständigen aus Politik und Wirtschaft die Vorstandschaft kennen und auch entsprechend fordern und fördern, in ihrer Tätigkeit und ihrem Wirken zum

Wohle des organisierten Sports. Ich würde mir daher eine rege Teilnahme, Austausch und konstruktive Gespräche nicht nur am nächsten Kreistag sondern auch im Alltag, tagtäglich wünschen. Nur wenn jeder seine Kreisvorstandschaft kennt und auch entsprechend die großen Vorteile des BLSV nutzt, können wir mit unserer Arbeit zufrieden sein.

Joachim Kröppel
Redakteur Sport in Nürnberg

BLSV-Kongress ZUKUNFT SPORT

Mehr als „nur“ zwei Tage in Oberhaching für den Sport von morgen und übermorgen

Unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, MdL, war die Sportschule Oberhaching an den beiden letzten April-Tagen Gastgeber für den Zukunftskongress des Bayerischen Landes-Sportverbandes. Er bot einen visionären Blick in die Zukunft des organisierten Sports, die rund 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutierten Themen und Lösungsansätze für den Sport von morgen. Die Bayerische Staatsministerin für Digitales, Judith Gerlach, MdL, eröffnete zusammen mit BLSV-Präsident Jörg Ammon und der Vorsitzenden der BLSV-Geschäftsführung, Prof. Dr. Susanne Burger, den Zukunftsausblick, an dem die BLSV-Wissenschaftspartner Hochschule für angewandtes Management und Technische Universität München sowie zahlreiche Startups teilnahmen. Bereits bei dessen Premiere war der Kongress ausgebucht.

Gerlach: „Der BLSV hält auch Politiker in Bewegung!“

Die digitale Transformation sei für die bayerische Gesellschaft und damit auch für die bayerischen Sportvereine Herausforderung und Chance zugleich, betonte Digitalministerin Judith Gerlach in ihrer Begrüßung. Für die Nutzung digitaler Tools in und für den Sportverein machte sie sich stark. Denn viele Verwaltungsabläufe ließen sich dadurch verschlanken, beschleunigen und vereinfachen, damit mehr Zeit für den Sport bliebe. „Und wer im Netz nicht sichtbar ist, findet nicht statt. Deswegen brauchen die Vereine attraktive Websites und einen starken Social Media-Auftritt, um Mitglieder zu binden und neue zu erhalten“, riet die Ministerin zur Attraktivitätssteigerung der Vereine und bekräftigte, dass sie auch dazu weiterhin im engen Kontakt mit dem BLSV bleiben werde. „Der BLSV hält auch Politiker in Bewegung“,

sagte die Ministerin. Und meinte das sogar wörtlich: Denn für den Werbespot zum Kongress schnürte Judith Gerlach mit der Vorsitzenden der Geschäftsführung des BLSV, Susanne Burger, im Münchner Olympiapark die Laufschuhe.

Ammon: „Spannende Reise durch das Sportiversum“

Als „spannende Reise durch das ‚Sportiversum‘“ gab der Präsident des BLSV, Jörg Ammon, in seiner Begrüßung einen Ausblick auf den zweitägigen Kongress: „Nachhaltigkeit entsteht durch permanentes Tun“, sagte Ammon, „deswegen hat der BLSV auch stetig in die Digitalisierung investiert. Im Sport muss trainiert werden, um Potenziale zu heben“, das gelte auch für die Digitalisierung. Gleichzeitig verdeutlichte Ammon die soziale Verantwortung des Sports, weswegen Safe Sport, also die psychische und physische Gesundheit aller Sportlerinnen und Sportler noch mehr in den Mittelpunkt der Arbeit des BLSV gerückt werde.

Burger: „Den inneren Schweinehund auch digital bezwingen!“

Die Vorsitzende der Geschäftsführung, Prof. Dr. Susanne Burger, gab das Motto des Kongresses aus: „Wir wollen visionär in die Zukunft des organisierten Sports blicken, Lösungsansätze diskutieren, Erfahrungen austauschen, aber nicht nur sprechen, sondern auch handeln.“ Damit die Vision des BLSV „Lebe Deinen Sport in unserer leistungsstarken Gemeinschaft“ auch für die Zukunft Gültigkeit habe. Und im Übrigen könne „der innere Schweinehund sogar digital bezwungen werden“, appellierte Burger.

Vorträge, Workshops und Startups

Die Vorträge des Kongresses behandelten Themen wie die Nachhaltigkeit im Sport, Sport und Technologie und eSports. Unter



Will auch weiterhin im engen Kontakt mit dem BLSV bleiben: Staatsministerin Judith Gerlach, MdL.

Foto: Susie Knoll

© Stimmkreisbüro Judith Gerlach

dem Titel „Digitaler Sportverein“ beschäftigte sich der Kongress mit den digitalen Chancen und Herausforderungen für die Sportvereine, auch für das ehrenamtliche Engagement. Ein Workshop der Hochschule für angewandtes Management (HAM) bot eine Plattform für einen digitalen Erfahrungsaustausch. Wie der analoge Sport von eSports profitieren kann, wie Crowdfunding als innovatives Finanzierungselement eingesetzt werden kann, wie die Sportgesellschaft der Zukunft aussieht und wie der digitale Wandel strategisch und aktiv im Verein gestaltet werden kann, wurde ebenso beleuchtet wie heutige und zukünftige Herausforderungen für Frauen im Sport, Nachhaltigkeit und in diesem Zusammenhang die Sportanlagen der Zukunft und wie Sport und Technologie zusammengehen. Den zweitägigen Kongress moderierte fachkundig BR-Sportreporter Tobias Barnerssoi.

Deutsches Sportabzeichen in Nürnberg

Termine 2022



Alle Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen werden durch den BLSV-Sportkreis Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem SportService der Stadt Nürnberg, den Sportverbänden für Leichtathletik, Schwimmen, Radfahren sowie den örtlichen Vereinen durchgeführt. Sportabzeichen-Prüfungen sind öffentlich, kostenfrei und bedürfen gegebenenfalls der Anmeldung. Die Verleihungsgebühr für Urkunde mit Abzeichen beträgt 4 Euro, für Urkunden ohne Abzeichen 3 Euro. Eine Rechnung erfolgt im Nachgang. Die ausgefüllte Einzelprüfkarte richten Sie bitte nach Absolvierung sämtlicher Disziplinen an:

**BLSV SPORTKREIS NÜRNBERG STADT,
Marientorgraben 9, 90402 Nürnberg**

Leichtathletik-Prüfungen

Treffpunkt: Sportanlage Bertolt-Brecht-Schule,
Bertolt-Brecht-Straße 31, 90471 Nürnberg

Dienstag	05.07.2022	18 Uhr**
Dienstag	12.07.2022	18 Uhr*
Dienstag	19.07.2022	18 Uhr**
Dienstag	26.07.2022	18 Uhr*
Dienstag	02.08.2022	18 Uhr**
Dienstag	09.08.2022	18 Uhr*
Dienstag	16.08.2022	18 Uhr**
Dienstag	23.08.2022	18 Uhr*
Dienstag	30.08.2022	18 Uhr**
Dienstag	06.09.2022	17 Uhr*
Dienstag	13.09.2022	17 Uhr**
Dienstag	20.09.2022	17 Uhr***
Dienstag	27.09.2022	17 Uhr***

Disziplinen im Wechsel:

- * Sprint, Kugel- und Steinstoßen, Medizinballwurf, Hochsprung
- ** Weitsprung, Standweitsprung, Schleuderball, Ballweitwurf, Seilspringen
- *** alle noch fehlenden Übungen

Zusätzlich jeden Dienstag ab ca. 18:45 Uhr (ab 06.09.2022 ab ca. 17:45 Uhr): 800-m-Lauf und 3000-m-Lauf sowie jeder erste Dienstag im Monat: 7,5 km Walking/ Nordic Walking.

Anzahl der Versuche: Den Teilnehmern/-innen für das Deutsche Sportabzeichen stehen

an jedem Prüfungstag bei den Laufdisziplinen ein Versuch, in technischen Disziplinen Sprung, Stoßen und Wurf je drei Versuche zu, sofern es die Zahl der Teilnehmer/-innen zulässt.

Ein Schwimmnachweis kann von jedem Fachangestellten für Bäderbetriebe abgenommen werden. Hierzu vorher mit dem jeweiligen Schwimmbad Rücksprache halten.

Zusätzlich kann an den regulären Sportabzeichen-Terminen an der Sportanlage der Bertolt-Brecht-Schule das DLV-Mehrkampf-Abzeichen, das österreichische Sportabzeichen (ÖSTA) sowie das norwegische Sportabzeichen (Idrettsmerket) erworben werden. Termine nur in Rücksprache mit den Sportabzeichen-Prüfern. Auskünfte bitte direkt vor Ort erfragen.

Weitere Informationen und kurzfristige Terminänderungen rund um das Deutsche Sportabzeichen unter: www.blsv-nuernberg.de/sportabzeichen

Treffpunkt: Sportanlage Luitpoldhain, Ludwig-Frank-Straße 40, 90478 Nürnberg

In den Monaten Mai, Juni und Juli jeden 2. und 4. Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr. Nach telefonischer Vereinbarung sind auch noch spätere Abnahmen möglich.

Ausrichter: DJK Falke Nürnberg.

In den Schulferien finden keine Abnahmen statt! Vor Ort bitte melden bei Manfred Jung. Handy 01 71 / 7 81 89 31

Treffpunkt: Sportplatz des TSV Katzwang 05, Ellwanger Straße 7, 90453 Nürnberg

Mittwoch, 27.04.22 (Seilspringen und Medizinball), 01.06.22 (Langstrecke), 29.06.22 (Sprint), 13.07.22 (Kugel und Steinstoß), 03.08.22 (Hochsprung), 24.08.22 (Weitsprung) je ab 18:30 Uhr.

Sonntag, 24.07.22 (Schwimmen Bayern 07 Bad), Treff 8:30 Uhr

27.09.22 späteste Abgabe der Prüfkarten

Ausrichter: TSV Katzwang 05. Termine können aufgrund des Wetters verschoben werden. Auskünfte bei Familie Hueber.

Telefon 0 91 29 / 46 85

Geräteturn-Prüfungen

Treffpunkt: Sportzentrum Süd, Hummelsteiner Weg 56, 90459 Nürnberg

Die Turnhalle befindet sich im Hof und ist über eine Einfahrt zu erreichen. Donnerstag von 18:00 bis 20:00 Uhr

Ausrichter: Post-SV Nürnberg. Anmeldung bei Heinz Schuster. Telefon 09 11 / 8 14 75 87

Radfahr-Prüfungen Sportkreis Fürth

Treffpunkt: Radfahren an der Bushaltestelle Siegelsdorfer Straße, Burgfarrnbach

Sonntag,	29.05.2022,
	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Sonntag,	10.07.2022,
	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Sonntag,	25.09.2022,
	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wichtiger Hinweis zur Radprüfung: Der BLSV Sportkreis Fürth Stadt und Land übernimmt die Leistungsabnahme, er übernimmt jedoch keine Haftung. Die Abnahme findet auf öffentlichen, nicht gesperrten Straßen statt. Sie ist kein Wettrennen und Rücksicht aufeinander sowie auf die übrigen Verkehrsteilnehmer:innen ist höchstes Gebot. Jede teilnehmende Person fährt auf eigene Gefahr und muss ausreichend versichert sein. Gefahren wird nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) mit Helmpflicht. Missachtung der grundlegenden Regeln und unsportliches Verhalten führt zum Ausschluss.

Ansprechpartner: Andreas Gabler
Tel. 01 72 / 99 308 16,
E-Mail: andreas.gabler@blsv-fuerth.de

Es werden neue Sportabzeichen-Prüfer:innen gesucht. Bei Interesse wenden Sie sich bitte per E-Mail an den Referenten für das Sportabzeichen der Stadt Nürnberg:

Ansprechpartner: Michael Schaller,
E-Mail: michael.schaller@blsv-nuernberg.de

Berücksichtigung von Prüfungen weiterer Sportfachverbände

Nach Anerkennung durch den DOSB können bestimmte Leistungen aus Abzeichen anderer Sportfachverbände als Ersatzleistung beim Deutschen Sportabzeichen angerechnet werden. Siehe DOSB-Prüfungswegweiser für das laufende Kalenderjahr. Eigene Unterlagen bitte zur Prüfung mitbringen.

Auskünfte: BLSV-Bezirk Mittelfranken,
Dutzendteichstraße 24, 90478 Nürnberg.
Telefon 09 11 / 81 03 13-11

Prüfungen für Menschen mit Behinderung

Für das Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen gelten Sonderbestimmungen. Interessierte wenden sich bitte über Auskünfte, die Einreichung von Einzelprüfkarten des Deutschen Sportabzeichens für Menschen mit Behinderung an die Bezirkssport- und Spielewartin Frau Heide Roth, Marie-Juchacz-Straße 17, 90765 Fürth, E-Mail: j.roth@freenet.de, Handy 01 63 / 1 96 42 19

Allgemeines

Bitte kommen Sie frühzeitig zu unseren Terminen und rechnen Sie Aufwärmzeiten ein. Um die Verletzungsgefahr zu senken und Leistungssteigerungen zu erreichen, raten wir dringend, sich gründlich aufzuwärmen und zu dehnen. Unsere Prüfer:innen geben Ihnen gerne Tipps.

An allen Prüfterminen besteht die Möglichkeit zum angeleiteten Üben. Kostenpflichtig ist die Vorbereitung jeweils am Freitag von 16:30 bis 18:00 Uhr auf dem Sportplatz des Neuen Gymnasiums (Eingang: Ludwig-Frank-Straße 38-40) oder in der Turnhalle der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät

der Universität Erlangen-Nürnberg (EWF), Regensburger Straße 20, möglich.

Auskünfte: Thomas Burger,
Handy 01 72 / 8 66 12 21

Vor jeder Sportabzeichen-Prüfung: Die Bewerber/-innen sollten sich vor dem Prüfungsbeginn für die einzelnen Disziplinen gründlich vorbereiten. Jede(r) Teilnehmer/-in besorgt sich die notwendigen Unterlagen und trägt die persönlichen Daten selbst ein. Der/Die Sportabzeichen-Prüfer/-in überprüft und bestätigt die Eintragungen mit Prüfernummer und Unterschrift.

Unterlagen: Prüfkarten des Deutschen Sportabzeichens erhalten Sie bei allen Leichtathletik-Prüfterminen vor Ort oder beim SportService der Stadt Nürnberg, Marienortgraben 9, 4. OG. Wenn die geforderten Leistungen erreicht wurden, kann das Deutsche Sportabzeichen an der oben genannten Stelle abgegeben werden. Dabei wird, sofern vorhanden eine Kopie der letzten Urkunde benötigt.

Kosten: Die Verleihungsgebühr und die Kosten der zusätzlich bestellten Abzeichen und Nadeln werden von der Geschäftsstelle des BLSV-Bezirks Mittelfranken in Rechnung gestellt.

Versicherung: Teilnehmer/-innen am Sportabzeichen-Wettbewerb sind über den BLSV versichert. Für abhandengekommene Gegenstände und sonstige Schäden bei allen Sportabzeichen-Prüfungen übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Abnahme durch örtliche Vereine

Ansprechpartner/-innen der Vereine in Nürnberg für die Sportabzeichen-Abnahme:

DJK Falke Nürnberg

Manfred Jung,
Handy 01 71 / 7 81 89 31
Lohengrinstraße 19, 90461 Nürnberg

Post-SV Nürnberg

Dieter Götz,
Telefon 09 11 / 59 51 54
Lützowstraße 3, 90491 Nürnberg

Heinz Schuster,
Telefon 09 11 / 8 14 75 87 (Turnen)
Grüntenweg 14, 90471 Nürnberg

SB Bayern 07

Geschäftsstelle,
Telefon 09 11 / 46 80 98
(nur Schwimmen)
Am Pulversee 1, 90402 Nürnberg

SW Nürnberg Süd

Michael Schaller,
Handy 01 60 / 1 85 89 82
Marienortgraben 9, 90402 Nürnberg

TSV Katzwang

Birgit und Joachim Hueber,
Telefon 0 91 29 / 46 85
Auf der Huth 3a, 90455 Nürnberg

TSV Kornburg

Birgit und Joachim Hueber,
Telefon 0 91 29 / 46 85
Auf der Huth 3a, 90455 Nürnberg

VfL Nürnberg

Jochen Wilke,
Telefon 09 11 / 86 14 12
Wettersteinstraße 76, 90471 Nürnberg

Nürnberg, 26.04.2022

Lothar Sölla
BLSV-Sportkreis Nürnberg
1. Vorsitzender

Michael Schaller
BLSV-Sportkreis Nürnberg
Referent für das Sportabzeichen

Hans-Jörg Oehmke
Stadt Nürnberg-SportService
Leiter

Sport in Nürnberg
Zeitschrift des BLSV-Sportkreises Nürnberg
in Zusammenarbeit mit dem SportService
der Stadt Nürnberg

Herausgeber: BLSV, Sportkreis Nürnberg
Marienortgraben 9, 90402 Nürnberg
Telefon 0911 / 231-4967,
Telefax 0911 / 506 85 28
E-Mail: info@blsv-nuernberg.de

bsj, Sportjugend Nürnberg
Marienortgraben 9, 90402 Nürnberg
Telefon 09 11 / 45 58 80,
Telefax 09 11 / 5 06 85 28
E-Mail: info@bsj-nbg.de
Web-Site: www.bsj-nbg.de

Stadt Nürnberg – SportService
Marienortgraben 9, 90402 Nürnberg
Telefon 0911/231-2521,
Telefax 0911/231-41 52
E-Mail: SportService@stadt.nuernberg.de
Web-Site: www.sportservice.nuernberg.de

Redaktion:
Jochen Kröppel
(Koordination und Themenauswahl)
E-Mail: joachim.kroepfel@blsv-nuernberg.de

Foto-Redaktion:
Roland Fessler, Breitenfeldstraße 11,
91126 Schwabach-Wolkersdorf
Telefon 0911 / 681255
Mobiltelefon 0172 / 8643625

Verantwortlich:
Lothar Sölla, Rüsternweg 141, 90441 Nürnberg,
Telefon 0171 / 7769588

Druck:
Emmy Riedel Buchdruckerei und Verlag GmbH
Weinstraße 6
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 / 5008-60

Jahresabonnement: 10 Euro

Erscheinungstermine:
jeweils Ende März, Juni, September
und Dezember

Redaktionsschluss:
jeweils der 1. des Erscheinungsmonats

Höchstleistung, Freundschaft und Respekt

Der BLSV Sportkreis Nürnberg steht und lebt für die olympischen Werte

Diese Werte bilden weltweit die Grundlage für einen fairen und nachhaltigen Sport. Der Gründer der modernen Olympischen Spiele, *Pierre de Coubertin (1863–1937)*, war davon überzeugt, dass Sport den Menschen helfen kann, sich selber zu übertreffen, aber auch, sich trotz Unterschiede näher zu kommen und sich zu verstehen.

Deshalb setzte er sich für humanistische Werte ein, die auch heute noch untrennbar mit dem Olympischen Gedanken verbunden sind: der Respekt des Gegners, die Freundschaft zwischen den Völkern und natürlich auch das Fairplay, ein Verhaltenscode, der im täglichen Leben genauso gelebt werden sollte wie im Sport.

Athleten oder Athletinnen, die sich Fairplay verhalten, behandeln ihre Rivalen mit Höflichkeit und Respekt.

Im Sport wie auch im Alltag ist das nicht immer einfach, weder für Kinder noch für Erwachsene. Weder für Leistungssportler, Amateure, Breitensportler und Nichtsportler. Und leider auch nicht für Politiker und Länder, wie wir momentan leider wieder einmal traurig erleben und erfahren müssen. Doch erfreulicherweise kann man Fairplay lernen!

Der BLSV mit seinen Sportfachverbänden, Vereinen, Übungsleitern und Trainern kann durch seine Vorbildfunktion und Umsetzung, Anwendung und Integration in den Sport hier eine wichtige Funktion übernehmen.

Was bedeutet „Fairplay“ aber eigentlich, wo kommt es her und wie ist der geschichtliche Hintergrund?

Jeder kennt das englische Wort „play“, was „spielen“, oder „Spiel“ bedeutet?

Auch das Wort „fair“ kommt aus dem Englischen. Es ist ein Adjektiv, das man mit „schön“, aber auch „ehrlich“, „gerecht“ und „loyal“ übersetzen kann.

Wenn man „fair“ und „play“ verbindet, ergibt das „schön/ehrlich + spielen“. Ein Fairplay-Athlet bleibt bescheiden, auch wenn er siegt. Er hält die Regeln ein, bringt seinen Gegnern Respekt entgegen und gibt seine Niederlage zu.

Eine altehrwürdige englische Tradition, die auch heute noch das „British“ für uns verkörpert.

Seit dem Mittelalter ist Fairplay ein sehr positiver Begriff, der mit Mut und Kultiviertheit assoziiert wird. Für Ritter war Fairplay der wichtigste Wert überhaupt.

Und das gleiche gilt einige Jahrhunderte später für die englischen Aristokraten! Sie ziehen nicht mehr in den Krieg, sondern praktizieren zahlreiche Sportarten mit Höflichkeit und Kameradschaftlichkeit. Sie sind echte Gentlemen.

Diese Sichtweise ist die Grundlage der englischen Schulen. Mit Hilfe des Sports bringt man den Kindern und Jugendlichen Teamgeist, Respekt und Freundschaft bei.

Dies beeindruckt den Franzosen Pierre de Coubertin bei seinen Reisen nach England sehr, und er erinnert sich daran, als er in 1896 die modernen Olympischen Spiele gründet.

Pierre de Coubertin ist überzeugt, dass Sport nicht nur für die (körperliche und mentale) Gesundheit gut ist, sondern auch für das Leben in Gemeinschaft. **Aus diesem Grund soll der Olympismus mehrere Grundwerte kultivieren:**

Exzellenz: Sportler und Sportlerinnen sollen ihr Bestes geben und stets versuchen, sich zu übertreffen. Es geht nicht unbedingt darum, zu gewinnen, sondern man soll Fortschritte machen.

Respekt des Gegners: da wir alle gleich sind, hat jeder Mensch ein Anrecht auf Respekt.

Freundschaft: sie ist unverzichtbar, um die Harmonie und das Verständnis zwischen den Menschen zu fördern.

Und natürlich auch Fairplay, bei dem es um Respekt geht (der Regeln und der anderen Menschen), aber auch um Solidarität.

Alle diese Prinzipien sind in der olympischen Charta aufgeführt, ein Dokument, in dem die Regeln und grundlegenden Prinzipien der Olympischen Spiele festgelegt sind.

Gemäss dieser Charta „muss jeder Mensch die Möglichkeit zur Ausübung von Sport ohne Diskriminierung jeglicher Art und im olympischen Geist haben; dies erfordert gegenseitiges Verstehen im Geist von Freundschaft, Solidarität und Fairplay.“

Ein weiteres Symbol mit starkem Tiefgang stellen die Olympischen Ringe dar: die fünf ineinander verschlungenen Ringe symbolisieren

die Verbindung und die Freundschaft zwischen den Völkern der fünf Kontinente, aus denen die Athleten stammen. Der Hintergrund der Fahne ist weiß.

Und zur Verstärkung des Ganzen und Aufzeigen der Verbindung, der olympische Fackellauf: Diesen Staffellauf gibt es seit 1936. Die Flamme wird von Olympia (Griechenland), die historische Wiege der Olympischen Spiele, bis zum Gastgeberland der Spiele transportiert. Auf einer Fackel getragen, wird sie über einen Parcours von tausenden von Kilometern von Hand zu Hand weitergereicht! Läufer und Läuferinnen aller Nationalitäten wechseln sich ab. Ein schönes Symbol für Frieden und Harmonie zwischen den Völkern der ganzen Welt.

Zu guter Letzt die Krönung, der olympische Eid: Bei der Eröffnungszeremonie der Spiele schwört ein Athlet oder eine Athletin im Namen aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die Regeln einzuhalten. Der genaue Wortlaut des Eides ist folgender:

„Im Namen aller Athleten verspreche ich, dass wir an den Olympischen Spielen teilnehmen und dabei die gültigen Regeln respektieren und befolgen und uns dabei einem Sport ohne Doping und ohne Drogen verpflichten, im wahren Geist der Sportlichkeit, für den Ruhm des Sports und die Ehre unserer Mannschaft.“

Dieser erzieherischen Ausrichtung des olympischen Leitbilds liegen nach Coubertins Auffassung fünf Prinzipien zugrunde:

Erstens das Prinzip einer harmonischen Ausbildung des Menschen: Sporttreiben soll dem Ideal einer ganzheitlichen Erziehung folgen. „Muskeltraining“ reicht nicht zur Menschenbildung.

Zweitens das Ziel der Selbstvollendung, Selbstgestaltung würden wir heute sagen: Sportliches Können ist als Ergebnis der „Arbeit“ an sich selbst anzusehen.

Drittens das Ideal der Amateurgesinnung: Dabei geht es zum einen um den Schutz des Sports insgesamt vor dem Geist der „Gewinnsucht“, und zum anderen geht es darum, den „Athleten von Olympia“ nicht in einen „Zirkusgladiator“ zu verwandeln.

Viertens die Bindung an sportliche Grundsätze: Das Gebot der Fairness und die Einhaltung sportlicher Regeln bedeuten zum einen, ein nach Regeln geordnetes Sporttreiben überhaupt zu ermöglichen, und zum anderen ungestüme Kräfte und Leidenschaften im Sport so zu kontrollieren, dass sie nicht in „Barbarei“ enden.

Fünftens die Friedensidee des Sports: Ein zentraler Leitgedanke Coubertins handelt von der Notwendigkeit des Friedens zwischen

den Menschen und den Völkern. Dieser Friedensgedanke steht nicht im Gegensatz zum sportlichen Leistungs- und Wettkampfprinzip; dieses Leistungs- und Wettkampfprinzip steht vielmehr in seinem Dienst. Coubertin war dabei nicht wellfremd. Damit sich die Menschen achten können, müssen sie sich zuerst kennenlernen, schreibt er.

Und wo könnte es besser geschehen als beim gemeinsamen Trainieren und Ausüben unseres geliebten Sports oder beim

Fachsimpeln darüber und gemeinsamen Schaffen der passenden Rahmenbedingungen. In diesem Sinne freuen wir uns auf ein Kennenlernen und gemeinsamem Arbeiten an den Rahmenbedingungen zur Erfüllung der Coubertin'schen Grundwerte für mehr Fairplay im Alltag, Frieden und Harmonie, oder wie es im Judo heißt: zum gegenseitigen Wachstum und Wohlergehen.

Joachim Kröppel
Redakteur Sport in Nürnberg



Nürnberg
Immobilien

LebensRäume

Als kommunal-verbundenes, wirtschaftlich stabiles Unternehmen mit einer über 100-jährigen Tradition ist die wbG ein Garant für Kompetenz und Sicherheit bei Immobilien. In Sachen Miete oder Kauf ist Ihre Lebensentscheidung bei uns in guten Händen. Die WBG KOMMUNAL realisiert im Auftrag der Stadt Schulen, Horte, Kindergärten und -krippen.



wbG Mietwohnungen



WBG KOMMUNAL



wbG Bauträger



www.wbg.nuernberg.de



Wir gestalten LebensRäume.

Neue Heimat für Menschen aus der Ukraine

Die **Wasserballer des Post SV Nürnberg e.V.** hatten schon immer durch eigene internationale Turniere Kontakte in die Ukraine. Über diese Kontakte kam die Hilfsanfrage einer Wasserball Jugendgruppe aus der Nürnberger Partnerstadt Charkiw.

Eine Gruppe mit 21 Kindern im Alter von 10–17 Jahren und nur 2 Erwachsenen ist nach Lwiv geflohen und wartete dort auf weitere Hilfe. Daraufhin wurde umgehend begonnen die Reise der Gruppe zu planen und ehrenamtlich zu bewerkstelligen. Zugleich wurde schnell versucht Gastfamilien mit Wasserballkindern zu finden, die diese Sportkollegen aufnehmen konnten, was gerade bei dieser Gruppe mit 19 unbegleiteten Minderjährigen eine große Herausforderung war, da diese gerade in der ersten Zeit eine „Vollzeitbetreuung“ benötigen.

In der Anfangsphase gelang es alle Kinder gut in Gastfamilien unterzubringen. Zudem wurde gemeinsam die Anmeldung in der Stadt als Gesamtgruppe, die Meldung beim Jugend- und Sozialamt – inklusive Vollmachten der Eltern – bewerkstelligt und schließlich auch eine eigene Willkommensklasse am Martin-Becham Gymnasium eingerichtet, in der die gesamte Gruppe untergekommen ist. Alle zogen an einem Strang und so konnte in kürzester Zeit viel für die vom Krieg belasteten Neu-Nürnberger erreicht werden.

Im Wasserballtraining waren sie selbstverständlich von der ersten Minute an willkommen und Ende April wurde auch noch ein Wiedersehensturnier organisiert. Bei diesem wurden Mannschaften aus ganz Deutschland und Europa eingeladen mit geflüchteten Kindern zu kommen, damit diese mal wieder einen tollen Wettbewerb spielen und sich auch wieder sehen können. So kam auch eine Trainerin die gerade in Bochum weilte nach Nürnberg und konnte erstmals wieder ein paar ihrer Kinder sehen, die sie in Charkiw betreut hatte. Alle Wasserballkinder in Deutschland zu finden und her zu bringen wurde ehrenamtlich durch das Team der Barracudas-Wasserballer organisiert und war keine leichte Aufgabe, da täglich neue Kids dazu kamen.

Mit dem Turnier war noch nicht Schluss, denn nachdem die Gruppe primär aus Charkiw kommt und dort eine Rückkehr durch die Zerstörung sehr schwer ist, war klar, dass man sich nun auf eine längere Zeit einstellen muss,



Eine neue Heimat „auf Zeit“ vor dem frisch renovierten Haus.

Foto: Post-SV Nürnberg e.V.

bis eine Rückkehr machbar wäre. Auch die Kommunikation mit den Eltern der Kinder, die immer noch in der Ukraine sind, brachte keine guten Neuigkeiten. Entsprechend war und ist es weiter eine große Herausforderung diese Kinder zu betreuen und ihnen ein möglichst normales Leben zu ermöglichen.

Da leider absehbar war, dass eine Vollzeitbetreuung nicht von allen Familien dauerhaft realisierbar ist, z.T. aufgrund Beruf, Wohnsituation und familiären Umständen, haben sich alle Barracudas auf die Suche gemacht, eine schöne gemeinsame Unterkunft für alle Kinder zu finden, in der sie durch einige ukrainische Mütter und ehrenamtliche Helfer gemeinsam betreut werden können. Durch und mit der evangelischen Kirche in Altenfurt wurde schließlich ein Haus gefunden, das leer stand und genutzt werden kann. Das ehemalige Jugendzentrum, das nun dafür genutzt werden kann, stand lange leer und war vorher auch für syrische Geflüchtete genutzt worden.

Allerdings war alles leer, sanierungsbedürftig und noch kein passender Ort für eine ganze Gruppe mit Kindern, so dass noch einiges an Arbeit hinein gesteckt werden musste. So wurde entschieden, das ganze Haus ehrenamtlich zu sanieren und sofort begann die Spendenakquise und Helfer wurden gesucht. Gemeinsam gelang es dann tatsächlich alles neu zu machen, von Boden, Wände streichen, Bad sanieren, Elektrik modernisieren, komplette Möblierung, Garten herrichten uvm.

Neben den ganzen Helfern der Barracudas waren vor allem auch ehrenamtliche Helfer von Siemens hier am Werkeln und haben gemeinsam unglaublich viel geschaffen. Zusätzlich konnten einige Firmen spontan akquiriert

werden, um kostengünstig ein paar wichtige Arbeiten professionell um zu setzen. Auch viele Sachspenden, wie Fliesen von Fliesen Christ, Betten von IKEA und verbilligtes Baumaterial von Obi wurden dankend genutzt, um das Projekt ab zu schließen. Die Gesamtfinanzierung des Projekts für weitere Kosten wurde schließlich durch den Partnerschaftsverein Charkiw übernommen, welche nun abgelöst wurde von einer Spende der Allianz Versicherung, die nun alle nicht ehrenamtlichen Kosten deckt.

Am internationalen Tag der Kinder, am 01.06.2022, war dann feierliche Eröffnung. Neben dem Kirchenvorstand und dem Verein, sowie den Gasteltern und den ukrainischen Kindern, waren auch anschließend alle Nachbarn eingeladen, das Ergebnis dieses tollen Projekts zu bestaunen. Schließlich machte sich auch Claudia Arabackyj als Jugend- und Sportpolitische Sprecherin ein Bild von dem neuen Jugendhaus, das von nun an mit Leben gefüllt ist. Die stv. SPD-Fraktionsvorsitzende zeigte sich tief bewegt, was in so kurzer Zeit alles entstanden ist und überbrachte die Glückwünsche der Stadt Nürnberg. Post-SV-Vorstandsvorsitzender Andy Neugebauer war sichtlich stolz, was eine seiner Vereinsabteilungen geschaffen hat – so sieht schnelle und wirkungsvolle Hilfe aus.

Marc Steinberger, Wasserballfachwart

Wer das Projekt der Barracudas unterstützen will, kann eine Spende an nachfolgendes Konto überweisen:

VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
Post-SV Nürnberg
Stichwort: Spende Ukraine/Barracudas,
IBAN: DE97 7606 9559 0002 3805 79

Neue Teamplayer im SportService Nürnberg

Personalkarussell hat sich gedreht

Durch Ruhestand, Elternzeit und neue Aufgabengebiete dreht sich das Personalkarussell beim SportService stets weiter. Aber wer sind die neuen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner?

Stefan Bauer

Seit Mitte April 2022 „spielt“ Stefan Bauer nun beim SportService. Der Diplom-Verwaltungswirt ist Nachfolger von Harald Füller und leitet die Abteilung Sportstätten. In seiner bisherigen (beruflichen) Karriere hat er bereits einige Stationen in der Stadtverwaltung durchlaufen: das Tiefbauamt, den Servicebetrieb Öffentlicher Raum sowie das Liegenschaftsamt. Durch seine ehrenamtliche Tätigkeit als Leiter einer Marathontrainingsgruppe beim Team Klinikum Nürnberg e.V. kennt er die Strukturen des Vereinssports aus erster Hand.

Sandra Jäger

Bereits seit Anfang 2022 wirkt Sandra Jäger in der Abteilung Sportförderung mit und vertritt Peter Pinzer während seiner Elternzeit mit 20 Wochenstunden. Die Sportökonomin ist durch ihre bisherigen Tätigkeiten auf Agentur- und Unternehmensseite bestens für die Projektarbeit gerüstet.



Stefan Bauer

Miriam Müller

Den Bereich Zuschusswesen und Sportentwicklung unterstützt Miriam Müller tatkräftig seit September 2021. Als Yogalehrerin und zweite Vorsitzende eines Sportvereins bringt sie Begeisterung für Sport nicht nur mit, sondern kann sich auch sehr gut in die Situation der Vereine hineinversetzen.

Carina Link

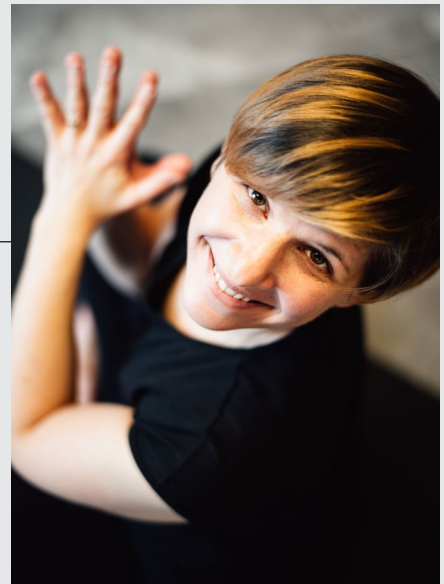
Vom Servicebetrieb Öffentlicher Raum „wechselte“ Carina Link im Juli 2021 in den Marientorgraben. Die Diplomverwaltungswirtin ist verantwortlich für die bauliche und strategische Maßnahmenplanung im (Schul-)Sportstättenbau. Nachdem sie selbst gerne und viel sportlich aktiv ist, ist für sie die Weiterentwicklung und Verbesserung des Sportstättenangebots in Nürnberg eine Herzensangelegenheit.

Carolin Raumer

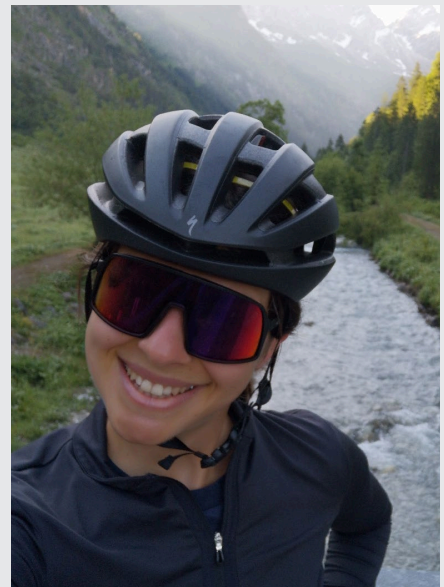
Mittendrin statt nur dabei ist seit April 2021 Carolin Raumer: im Vorzimmer hat die Verwaltungsfachangestellte alles im Blick. Als begeisterte Mannschaftssportlerin konnte sie ihre Teamfähigkeit beim Ordnungsamt bereits unter Beweis stellen und meistert nun auch beim SportService jede Herausforderung.



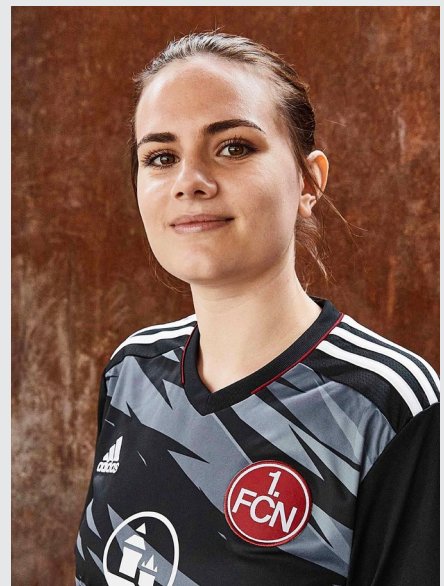
Sandra Jäger



Miriam Müller



Carina Link



Carolin Raumer

Energiepreise: Soforthilfen für Nürnberger Sportvereine von 100.000 Euro

Die Sportkommission des Nürnberger Stadtrats hat in der Sitzung am 24. Juni 2022 Soforthilfen von 100.000 Euro für die Nürnberger Sportvereine beschlossen, um die Herausforderungen aufgrund der enorm gestiegenen Energiepreise für eigene Liegenschaften und Bäder bewältigen zu können. „Die Sportvereine sind in und für Nürnberg eine wichtige gesellschaftliche Stütze. Wir erkennen die Herausforderungen, vor denen vor allem besitzende und Bäder betreibende Vereine gerade jetzt stehen, wenn sie mit enorm gestiegenen Energiepreisen konfrontiert sind. Aus diesem Grund freue ich mich über das grüne Licht für die Soforthilfen, die noch in diesem Jahr ausbezahlt werden können“, so Sportreferentin Cornelia Trinkl. „Unsere Vereine nehmen vielfältige

Aufgaben wahr, von denen viele ansonsten in das Leistungsportfolio der Kommune fallen würden und sie sind zudem nicht nur ein nicht zu unterschätzender Wirtschaftsfaktor, sondern auch ein Garant für Lebensqualität in unserer Stadt.“

Grundlage zur erfolgreichen Sportausübung ist die Verfügbarkeit von Sport- und Trainingsstätten. Neben den städtischen Sportstätten und -hallen gibt es jedoch auch viele Vereine, die eigene Sportstätten betreiben. Zur Erhaltung und zum Ausbau dieser wichtigen ehrenamtlichen Säule ist es auch in Zukunft bedeutsam, die Sportförderung zukunftsicher aufzustellen. Deshalb ist für die Sportverwaltung die Weiterentwicklung der Sportförderrichtlinien ein wichtiges Thema.

Gerade Vereine mit Sportanlagen mit hoher Energiekostenintensität wie zum Beispiel gedeckten Sportstätten und Bädern haben seit dem Jahr 2013 keine Erhöhung bei den Betriebskostenzuschüssen erhalten. Eine besondere Dringlichkeit erfährt dieser Sachverhalt aufgrund der Entwicklung der Verbraucherpreise im Energiesektor als Folge des Kriegs in der Ukraine. Die Entwicklung der Energiepreise in den Jahren vor der Corona-Pandemie machte einen Handlungsbedarf deutlich. Dabei sprechen die Vereine derzeit von bis zu 40 Prozent mehr an Energiepreisen. Betreiber mehrerer energieintensiver Sportstätten sind davon überproportional betroffen. Aus diesem Grund sind die nun beschlossenen städtischen Mittel ein wichtiges Signal in Richtung Ehrenamt.

Sommersitzung der Sportkommission

Viel Neues aus dem Nürnberger Sport!

Neben den beschlossenen Soforthilfen berichte Sportreferentin Cornelia Trinkl in der Sitzung am 24. Juni 2022 gemeinsam mit den SportService unter anderem über die aktuellen Themen aus der städtischen Sportlandschaft.

Sport integrativ – Sport integriert

Zusammen mit lokalen Sportvereinen werden seit 2015 viele offene Sportangebote für Menschen mit und ohne Fluchthintergrund geschaffen, Projektmanschaften in Stützpunktvereine integriert, Trainer ausgebildet, Sportangebote an Schulen mit einem hohen Migrationsanteil ausgebaut sowie Sportplätze für die Öffentlichkeit geöffnet.

Zuletzt sind aufgrund des Kriegs in der Ukraine viele ukrainische Geflüchtete in Deutschland angekommen. Über die Sportverbände finden verschiedene ukrainische Spitzensportlerinnen und -sportler vorübergehend eine neue sportliche Heimat in Nürnberg.

Dabei wurden Aktivitäten wie zum Beispiel die Turnierserie mit Spendenaktion „Fußball

für den Frieden“ (Sammlung von 3.000 Euro Spendengeldern) auf den Weg gebracht oder die Schaffung von zwölf neuen offenen Sportangeboten in neun Stadtteilen. In den nächsten Wochen sind weitere Aktivitäten in Planung, z. B. Schwimmkurse für Geflüchtete.

Unsere Vereine – rege Bautätigkeit

Wie bereits in vergangenen Sitzungen der Sportkommission berichtet, muss der Yacht-Club Nürnberg e. V. aufgrund eines Pilzbefalls einen Neubau seines Vereinsheims vornehmen. Erfreulicherweise konnte dafür nun die Baugenehmigung erteilt werden, sodass einem baldigen Beginn der Maßnahme nichts im Wege steht.

Auch der Post-Sportverein Nürnberg e. V. plant mittelfristig eine Umgestaltung des Vereinsgeländes am Sportpark Ebensee. In diesem Zuge soll als Teilmaßnahme auch das bestehende Hallenbad generalsaniert werden.

Zum Thema Investitionszuschuss wurde vorgetragen, dass aktuell in der Verwaltung 88 Anträge (davon 64 Baumaßnahmen) mit Gesamtkosten von ca. 15 Mio. Euro



Sichtung der Pläne beim Yacht-Club Nürnberg e. V.
© Stadt Nürnberg

SportService

vorliegen. 4,5 Mio. Euro an Restzuschüssen für beantragte Maßnahmen stehen in den nächsten Jahren zur Auszahlung an. Bei jährlich im Haushalt zur Verfügung stehenden Mitteln in Höhe von 1,1 Mio. Euro und gleichbleibend hohen oder sogar steigenden Investitionszuschussanträgen ist eine Verlängerung der Wartezeit bis zur Auszahlung zu erwarten.

Vereine – aktives Ehrenamt

Im Rahmen der Sitzungen der Sportkommission werden in regelmäßigen Abständen auch über aktuelle Entwicklungen in der Vereinslandschaft Berichte abgegeben, so auch in der Sitzung am 24.06.2022. Der DLRG-Kreisverband Nürnberg-Roth-Schwabach e. V. hat ein Konzept entwickelt, das darauf abzielt, Kindern und Jugendlichen das Element Freigewässer näher zu bringen. Dafür wird in der Norikusbucht am Wöhrder See bei einem Aktionstag am 23.07.2022 ein Sicherheitstraining im Freigewässer von der DLRG angeboten.

Zudem haben die Tornados Franken e. V. seit dem Schuljahr 2021/22 das Angebot "BewegDich!" gestartet: In Langwasser, einem Stadtteil mit besonderem sozialem Entwicklungsbedarf, werden pro Woche über 200 Kinder sportlich und sozial gefördert u. a. an der Gretel-Bergmann-Grundschule, der AVO Kindertageseinrichtung und dem Kindergarten der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Ziel ist es, eine frühestmögliche Sportbiografie anzustoßen, in der das Sporttreiben fortan einen wichtigen Stellenwert im Leben einnimmt. "BewegDich!" wird durch zahlreiche Förderer, u. a. auch durch die Stadt Nürnberg unterstützt.

Inklusion – ein wichtiges Thema im Sport

Des Weiteren wurde in der Sitzung das „Host Town Program“ für die Special Olympic World Games (SOWG) vorgestellt. Deutschland wird im Juni 2023 erstmals Gastgeber der SOWG, der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, sein.

Dazu werden etwa 7.000 Athletinnen und Athleten sowie Unified Partnerinnen und Partner, also Menschen ohne geistige Behinderung, aus mehr als 170 Nationen in 24 Sommer- und zwei Demonstrationssportarten erwartet. Der gastgebende Verband, Special Olympics Deutschland, will den Athletinnen und Athleten aus aller Welt nicht nur

unvergessliche Spiele bereiten, sondern den Anlass nutzen, die Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit geistiger Behinderung nachhaltig zu stärken.

Nürnberg wurde zu einer der Gastgeberkommunen im Rahmen der Special Olympics World Games Berlin 2023 ernannt und empfängt vom 12.06. bis 15.06.2023 eine 130-köpfige Delegation aus Österreich. Gemeinsam mit Fürth und Erlangen, die ebenfalls im „Host Town Program“ vertreten sind, soll mit städteübergreifenden Aktionen und Veranstaltungen auch in der Metropolregion das Thema Inklusion sichtbar gemacht werden.

In der Verantwortlichkeit der Kommune liegen im Wesentlichen zwei Aufgabenbereiche. Zum einen die Vorbereitung der Gastgeberrolle durch Projekte mit kommunalen Gruppen und zum anderen die Durchführung des viertägigen „Host Town Program“, worunter die Organisation von Transport, Unterkunft und Verpflegung der Delegation sowie die Planung eines vielfältigen Rahmenprogramms gehören.

Metropolmarathon ab 2023 in Nürnberg und Fürth

Doch nicht nur das „Host Town Program“ steht im Jahr 2023 an, sondern auch der Metropolmarathon von Fürth nach Nürnberg mit dem Zieleinlauf am Hauptmarkt.

Der Ältestenrat und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 18.05.2022 das Konzept des städteübergreifenden Metropolmarathons sowie die gemeinsame Durchführung des Metropolmarathons in den Jahren 2023 und



Nürnberg wird Gastgeber der SOWG.

© Stadt Nürnberg

2024 durch die Städte Fürth und Nürnberg begrüßt.

Zukunft für Biker am Schmausenbuck

Zum Abschluss wurde in der Sportkommission am 24.06.2022 der Planungsstand des Bikeparks am Schmausenbuck geschildert. Nachdem das Konzept am 26.04.2022 vor Ort präsentiert wurde und auf positive Resonanz seitens der Nutzer gestoßen ist, wurde der Auftrag am 12.05.2022 erteilt. Der Antrag auf Baugenehmigung ist für Juli 2022 vorgesehen. Sobald diese vorliegt, kann mit der Maßnahme begonnen und der Bikepark in Betrieb genommen werden. Dies wird spätestens im Frühjahr 2023 der Fall sein.

Die ausführlichen Berichte zur Sportkommission finden sich im Ratsinformationssystem der Stadt auf www.nuernberg.de unter der Rubrik „Stadttrat“.

„Mach mit – bleib fit“

Startschuss für das kostenlose Sportangebot

Mit der Auftaktveranstaltung am 10. Mai 2022 beginnen wieder die Angebote von „Mach mit – bleib fit“ in den Nürnberger Bewegungsparks. Seit 2014 organisiert der SportService der Stadt Nürnberg die Aktion, die sich an Menschen aller Altersstufen richtet. Lizenzierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter aus Nürnberger Sportvereinen führen dabei 60-minütige Schnupperstunden auf den Bewegungsparks durch.

„Ich freue mich, dass wir ‚Mach mit – bleib fit‘ in diesem Jahr wieder voll umfänglich durchführen und somit einen aktiven und gesundheitsbewussten Lebensstil bei den Bürgerinnen und Bürgern fördern können“, sagt Cornelia Trinkl, Referentin für Schule und Sport, die neben Vertretern der Partner und Vereine die Sport-Saison unter freiem Himmel eröffnete.

Alle Interessierten können kostenlos und ohne Anmeldung an den angeleiteten Übungsstunden teilnehmen. Mitmachen kann jeder, egal ob Mitglied in einem Sportverein oder nicht. Geschult werden unter anderem die motorischen Grundfähigkeiten Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Getränke und ein Handtuch.

Mit der Aktion wollen der SportService, der Bayerische Landes-Sportverband – Sportkreis Nürnberg und die Partner VR Bank Nürnberg und Audi BKK – wieder alle Nürnbergerinnen und Nürnberger fit machen. Das EU-Projekt „DARE-O“ ist 2021 auf „Mach mit – bleib fit“ aufmerksam geworden und führt die Kooperation und Förderung auch in diesem Jahr fort.

Wieder in Bewegung kommen: Sportreferentin Cornelia Trinkl (rechts) begleitet mit den Partnern der Aktion „Mach mit - bleib fit“, dem Vorsitzenden des BLSV - Sportkreis Nürnberg, Lothar Sölla (Mitte), und dem Leiter Service Center Coburg/ Ebern/ Nürnberg, Audi BKK, Klaus Fuchs, die erste Übungsstunde im Bewegungspark Wöhrder See.
© Stadt Nürnberg



↓

Kostenloses Sportangebot von Mai bis September 2022

Stadtpark	Am Stadtpark (Nähe Schiller-Denkmal) Mi 17.30 Uhr Do 10.00 Uhr
Langwasser	Breslauer Straße (in Höhe Salzbrunner Straße 26) Mo 17.00 Uhr Mi 11.00 Uhr
Reichelsdorf	Thomas-Kolb-Brücke Di 10.30 Uhr (bis Ende Juli)
Wöhrder See	Wöhrder Wiesenweg (Nähe Parkplatz Norikerstraße) Di 10.00 Uhr
Pegnitztal West	Süßheimweg (Nähe Freibad West) Mo 17.00 Uhr Mi 10.00 Uhr
Eibach	Hinterhofstraße Di 11.00 Uhr (bis Ende August, nicht in den Pfingstferien)
Möggeldorf	Ziegenstraße 110 (Sportpark Ebensee) Mo 10.00 Uhr Mi 17.30 Uhr Sa 10.00 Uhr

Dauer der Übungsstunden jeweils 60 Minuten

Weitere Angebote im Freien in Nürnberg unter www.bewegungstreffe.nuernberg.de

Zertifizierte Übungsleiter trainieren mit allen Altersgruppen Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit.

- kostenlos und ohne Anmeldung
- nicht an Feiertagen und bei Regen

Alle Hinweise – auch zu Corona-Vorschriften – und Termine: www.machmitbleibfit.nuernberg.de



Jetzt bewerben für den Projektpreis 2022 der Stadt Nürnberg

WAS BEWEGEN

Die **Nürnberger Sportvereine** leisten herausragende Arbeit – für die Zukunft des Vereinssports und für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Dies kann nicht oft genug gesagt werden und soll deshalb auch in diesem Jahr wieder honoriert werden. In neuem Gewand: unter dem Motto „Was bewegen!“ werden erfolgreiche Vereinsprojekte mit besonders großem Vorbildcharakter gesucht (bisher „Projektförderung“).

Bis zum 30. September können sich Nürnberger Sportvereine mit innovativen und gesellschaftsrelevanten Projekten der letzten beiden Jahre beim SportService der Stadt Nürnberg bewerben. Bei weiterentwickelten Projekten ist eine wiederholte Bewerbung möglich.

Beispielhafte Zielsetzungen können sein: Mitglieder(rück)gewinnung, Attraktivitätssteigerung, strategische Vereinsentwicklung, Sport für alle, Entlastung des Ehrenamts, Erschließung neuer Zielgruppen durch neue Angebotsformen, Plattformen, Ausbau von Kooperationen ... etc.

Was gibt es zu gewinnen?

Eine fachkundige Jury vergibt Punkte in folgenden Kategorien: Innovation, Gesellschaftsrelevanz, Zukunftsorientierung/Nachhaltigkeit

und Bewegungsförderung. Die besten drei Projekte von förderfähigen Vereinen können bis zu 1.500 Euro gewinnen. Für Projekte ohne Platzierung wird an förderfähige Vereine eine kleine Anreizprämie ausgezahlt.

Für alle Projekte – unabhängig davon, ob der Verein förderfähig ist – besteht zudem die Chance, in den Förderkader 2023 des Team Nürnberg gewählt zu werden und ein Jahr lang zusätzliche finanzielle Unterstützung zu erhalten. Mehr Informationen: www.team.nuernberg.de

Die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie unter www.sportservice.nuernberg.de. In der Rubrik Vereinsservice\Vereinsentwicklung\Best Practice sind die Projekte der Vorjahre veröffentlicht.

Es gibt eine Idee, die noch nicht umgesetzt werden konnte?

Vereine, die neue Projekte planen und noch Finanzierungsmöglichkeiten suchen, haben die Möglichkeit einen Antrag auf Projektinitiiierung zu stellen und eine Anschubfinanzierung zu erhalten. Mehr Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite des SportService in der Rubrik Vereinsservice\Sportförderung\Sonderzuschuss.

Wichtige Daten und Termine in 2022

Zuschüsse

Antrag erforderlich, Maßnahmenbeginn erst nach Freigabe

Hallenmiete

Antrag für Ferienbelegungen spätestens 14 Tage vor Ferienbeginn

Online-Sportsuche

Vereinsangebote eingeben und aktualisieren

bis 30. September 2022

Antrag auf Ehrung erfolgreicher Sportler/innen und verdienter Funktionär/innen

Bewerbung für den

WAS BEWEGEN-Projektpreis 2022

Anträge zu „Hinein in den Sportverein“ (nicht älter als ein Jahr)

bis 31. Oktober 2022

Antrag auf SAG-Pauschale (Sportarbeitsgemeinschaft); www.sportnach1.de

Runder Tisch Vereine 2022

Mehr als 30 Vereinsfunktionärinnen und -funktionäre folgten am Dienstag, den 29. März 2022, der Einladung zum dritten virtuellen Runden Tisch Vereine und tauschten sich mit der Referentin für Schule und Sport, Cornelia Trinkl, sowie den Vertreterinnen und Vertretern der Sportverbände und der Verwaltung über die aktuelle Situation des organisierten Sports in Nürnberg aus.

Zentrales Thema für die Sportvereine sind weiterhin die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Daher wurde auf die Schwierigkeiten und Unterstützungsbedarfe eingegangen und den Teilnehmenden erste Ergebnisse der erhobenen Daten zur Situation bei den Nürnberger Vereinen aufgezeigt. Große Herausforderung für viele Vereine bleibt weiterhin,

eine ausreichende Anzahl an Übungsleitenden und Ehrenamtlichen zu finden.

Auch von der Ukraine-Krise sind die Sportvereine nicht unberührt und müssen dadurch beispielsweise teilweise auf Hallenzeiten verzichten. Viele Vereine engagieren sich mit Hilfsaktionen und/oder nehmen Flüchtlinge kostenlos in ihr Sportangebot auf.

Bezugnehmend auf einen Restart nach Corona wurden die aktuellen Maßnahmen der Stadt Nürnberg zur Mitgliederrückgewinnung (u. a. KinderKulturOffensive, Sonderzuschuss, Kids Aktiv Bewegungsbroschüre, Plakatkampagne für die Sportsuche im September/Oktober 2022) für die Sportvereine vorgestellt. Die Verantwortlichen aus Vereinen

und Verbänden schilderten die eigenen Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit. Dabei wurde u.a. über das Thema Social Media gesprochen, welches für Vereine eine zunehmende Rolle spielt, auch wenn die Gruppe der Seniorinnen und Senioren dabei nicht aus dem Blick verloren werden sollte. Überlegungen für entsprechende Fortbildungen und Workshops laufen.

Alles in allem hat die Veranstaltung erneut gezeigt, wie wichtig ein Austausch zu den unterschiedlichsten Aspekten und Fragestellungen zwischen den Nürnberger Vereinen und der Sportverwaltung ist. Daher sind weitere Termine für den Runden Tisch Vereine in Planung!

Bertolt-Brecht-Schule

Feierliche Schlüsselübergabe und Zertifizierung zur Eliteschule des Mädchenfußballs

Mit einem großen Festakt wurde das neue Gebäude der Bertolt-Brecht-Schule Ende Mai eingeweiht. Zahlreiche Vertreter aus Sport und Politik sind der Einladung zur Schlüsselübergabe gefolgt; darunter neben Bayerns Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, Innen- sowie Sportminister Joachim Herrmann und Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo auch BFV-Präsident Rainer Koch und Ulrike Ballweg, die beim DFB für die Talent- und Elitförderung bei den Frauen und Mädchen verantwortlich ist.

Nach nur drei Jahren Bauzeit wurde das 180 Millionen Euro-Projekt und damit das größte fertiggestellte Schulneubauprojekt in der Geschichte der Stadt Nürnberg vollendet. Das Gebäude wartet mit zahlreichen Highlights auf. Lichtdurchflutet, modernste Technik und ein zukunftsgerichtetes Energiekonzept. Als Eliteschule des Sports verfügt die Bertolt-Brecht-Schule nun über eine Vierfach- und eine Dreifach-Turnhalle, welche den jungen Sporttalenten die besten Voraussetzungen zur Ausbildung bieten. „Die Bertolt-Brecht-Schule hat bereits zahlreiche Olympiasieger,

WM-Teilnehmer und Profisportler gefördert. Durch den Neubau, der hier als dritter Pädagoge fungiert, kann das pädagogische Konzept der Schule noch intensiver wirken“, so Schul- und Sportreferentin Cornelia Trinkl.

Ein weiterer Grund zur Freude ist die exklusive Ernennung der Bertolt-Brecht-Schule zur „Eliteschule des Mädchenfußballs“. Dabei ist Nürnberg nach München der zweite Standort in Bayern. Ein starkes Zeichen für eine gleichberechtigte Förderung von Mädchen und jungen Frauen im Fußball.



Feierliche Schlüsselübergabe (v. l.: Schul- und Sportreferentin Cornelia Trinkl, Oberbürgermeister Marcus König, Architekt Georg Ackermann, techn. Geschäftsführer der wbg Ralf Schekira, Schulleiter Dr. Harald Schmidt, kaufmänn. Geschäftsführer der wbg Frank Thyroff, Ministerpräsident Dr. Markus Söder, Innen- und Sportminister Joachim Herrmann und Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo) Bild: Axel Rieger, wbg

Jubiläum 100(+1) Jahre Nürnberger Sportgeschichte

Im Jahr 1921 wurde in Nürnberg auf Initiative des Arbeiter-Turn- und Sportbundes und des Nürnberger Stadtverbandes für Leibesübungen ein „Stadtamt für Leibesübungen“ gebildet. Pandemiebedingt mit einem Jahr Verspätung wird es im Oktober eine Jubiläumsveranstaltung

in der KIA Metropol Arena geben, bei der gemeinsam mit Moderator Markus Othmer auf einige der zahlreichen Highlights aus 101 Jahren Nürnberger Sportgeschichte zurückgeblickt wird. Eine Einladung an die Nürnberger Sportvereine geht rechtzeitig zu.

Sporthighlights im Sommer 2022

1. bis 3. Juli 2022:
Norisringrennen

Infos unter
www.norisring.de

7. August 2022:
Triathlon Nürnberg

Infos unter
www.nuernberg.com/triathlon.de

2./3. September 2022:
Red Bull District Ride

Infos unter
www.redbull.com/de-de/events/red-bull-district-ride

Die Fuchslochwelle ist da!

Wassersport nun auch in Nürnberg

20 Monate nach dem Spatenstich im Juli 2020 war es soweit: Der Nürnberger Dauerwelle e.V. feierte am 25. März 2022 die Eröffnung der Fuchslochwelle, der ersten natürlich gespeisten, vereinsbetriebenen Surf-anlage in Deutschland. Nur einen Monat später kamen bereits die besten Rapid Surf Athletinnen und Athleten für die Deutschen Meisterschaften zusammen, um auf der stehenden Welle in der Pegnitz zu zeigen, was diese neue, attraktive Sportart zu bieten hat.

Nürnberg ist jetzt eine Surfstadt! Nach zehn Jahren Planung, Genehmigung, Finanzierung, Bau, unendlich viel Engagement, Leidenschaft und Arbeit treffen sich die mittlerweile schon über 400 Vereinsmitglieder und ab dem Sommer auch alle Surfinteressierten aus Nürnberg und der Region regelmäßig zum Surfen am Fuchsloch.

Eingeladen sind Anfänger und Könner, Kinder und Senioren. Wellenreiten auf der Fuchslochwelle eignet sich für alle, die Lust auf Wassersport haben und denen es nichts ausmacht, dass man beim Fall ins Nass ordentlich durchgespült wird. Mit der Fuchslochwelle wurde ein nichtkommerzielles und niedrigschwelliges Angebot für alle

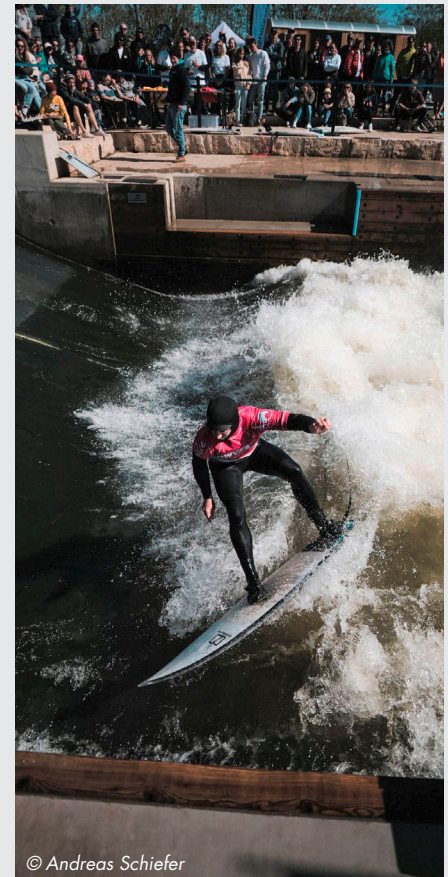
Sportbegeisterten sowie Besucherinnen und Besucher geschaffen.

Der Verein verfolgt gemeinnützige und gemeinschaftliche Ziele und bei Planung und Bau standen ökologische Aspekte im Mittelpunkt. Es gibt eine Fischtreppe, die auch von Bootsfahrern genutzt werden kann. Das gesamte Gelände wurde naturnah gestaltet und aufgewertet. Die Erzeugung der Welle funktioniert rein mit der Fließkraft des Wassers und ist ein Ort von Surfern für Surfer. Und wer lieber nicht nass werden möchte, kann es sich auf einer Decke im Grünen bequem machen und den Balancekünstlern zuschauen.

Damit dies alles möglich wurde, bedankt sich der Verein bei der Stadt Nürnberg, dem Freistaat Bayern, seinem Partner adidas, den vielen Unterstützerinnen und Unterstützern, seinen Baupartnern, allen voran den Firmen Dreamwave, Ulsenheimer Bau Lichtenau und Muhr sowie seinen Mitgliedern und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

**Surf's up!
Man sieht sich am Fuchsloch!**

Nürnberger Dauerwelle e.V.



Gemeinsam für Frieden

Unterstützung für Menschen aus der Ukraine

Der Krieg in der Ukraine erschüttert weiterhin das Weltgeschehen. Viele Menschen und gerade Kinder und Jugendliche sind bereits in Nürnberg eingetroffen und erfahren hier starke Solidarität und Hilfsbereitschaft. Auch viele Sportvereine und Sportverbände sind aktiv geworden und haben kurzerhand Spendenaktionen und Veranstaltungen organisiert, Übernachtungsmöglichkeiten in eigenen Turnhallen angeboten, Hilfsgüter- und Sachspendentransporte geplant oder selbst umgesetzt und besondere integrative Sportangebote für die geflüchteten Menschen aus der Ukraine gestartet. Möglich sind die

speziellen Angebote durch den Versicherungsschutz der ARAG-Sportversicherung, unabhängig davon ob eine Vereinsmitgliedschaft besteht.

Sportreferentin Cornelia Trinkl freut sich über die vielen Maßnahmen: „Es ist toll, dass sich die Vereine und Verbände in dieser Krisensituation so engagieren und ein Zeichen für Frieden setzen. Mein herzliches Dankeschön gilt allen, die schnelle Hilfe geleistet haben und noch immer tun. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement und den Sportangeboten mildern sie das Schicksal der ukrainischen

Menschen und leisten einen wichtigen Beitrag für die neuen Geflüchteten bei der Alltagsbewältigung.“

Nürnberger Sportvereine, die sich für geflüchtete Menschen stark machen wollen oder über ihre Sportverbände für ukrainische Spitzensportlerinnen und -sportler eine neue Bleibe in Nürnberg schaffen wollen, können sich gerne an die Koordinationsstelle „Sport integrativ“ des SportService wenden.

Infos und Kontaktdaten unter www.sportintegrativ.nuernberg.de



Turnierserie „Fußball für den Frieden“ des Projekts Sport integrativ mit den Stützpunktvereinen ASN Pfeil Phönix e.V., SGV Nürnberg e.V. und VfL Nürnberg e.V. © Stadt Nürnberg



Beim Heimspiel gegen den Hamburger SV am 05.03.2022 sammelte der Club im Max-Morlock-Stadion Spenden, die von der NÜRNBERGER Versicherung noch aufgestockt wurden. Die Scheckübergabe an den Partnerschaftsverein Charkiw-Nürnberg erfolgte vor dem Nürnberger Rathaus.

© Stadt Nürnberg



Vertretungen aus den Sportverbänden (Badminton, Fußball, Leichtathletik) und dem 1. FCN sowie der Stadt Nürnberg bieten an der Bertolt-Brecht-Schule ein Sportprogramm für geflüchtete Kinder aus der Ukraine an.

© Stadt Nürnberg



//wbg

Nürnberg
Immobilien

arbeiten und leben.
// typisch wbg

Alle Infos zu unseren offenen Stellen
unter wbg.nuernberg.de/karriere



Wir gestalten LebensRäume.

Der Verein als zweites Zuhause?

Prävention von sexualisierter Gewalt an Kindern

Laut Innenministerin Faeser wurden 2021 im Durchschnitt 49 Kinder in Deutschland Opfer sexualisierter Gewalt – pro Tag. Das ist für die meisten Menschen kaum vorstellbar und doch gibt es Fälle wie aktuell berichtet aus Wermelskirchen, die uns die traurige Wahrheit vor Augen führen.

Sexualisierte Gewalt ist leider ein Thema, bei welchem wir alle in der Verantwortung stehen. Denn es lässt sich nicht beschränken, wo einem Kind dieses Schicksal widerfährt.

Schockierenderweise sind es zumeist die Orte oder Bezugspersonen, in und bei denen ihnen Schutz geboten werden müsste: das eigene Zuhause, die Schule, der Verein.

Doch was genau bedeutet das für uns und unseren sportlichen Alltag?

Als Vereinstrainer hört man ja bereits in der Ausbildung man müsse stets auf der Hut sein, da man sich leicht und schnell falschen Beschuldigungen ausgesetzt sehe.

Daher solle man vermeiden mit Kindern allein zu sein. Zu meiden seien in erster Linie die Umkleide, Mitfahrgelegenheiten, Bevorzugung und enger Kontakt während des Sports.

Absolut nachvollziehbar und wünschenswert.

Es lässt sich nur leider nicht immer alles in korrektes und inkorrektes Verhalten unterteilen.

- Ein Kind schießt ein Tor und man wird zum Dank umarmt.
- Ein Kind rutscht in der Dusche aus, verletzt sich am Kopf und kommt nicht mehr alleine hoch.
- Ein Kind erreicht seine Eltern telefonisch nicht und müsste während eines Sturms nach Hause laufen.



Es gibt allerlei verschiedenster Szenarien, die diese Grenzen verschwimmen lassen. Denn jede Situation ist unterschiedlich, jedes Kind ist anders und kein Trainer hat für jede mögliche Situation einen „was wäre, wenn“-Plan.

Meist wägt man noch nicht mal ab, ob man sich gerade selbst ins Aus schießt – man reagiert.

Wie kann man sich also selbst schützen vor falschen Beschuldigungen?

Gleichzeitig stellt sich die Frage: woran erkennt der besorgte Vater oder die engagierte Vereinsvorständin ein Fehlverhalten?

Denn wer Täter ist und sein will findet immer Wege, die nicht in offensichtlicher Weise als verhänglich erkennbar sind.

Es ist unser oberstes Gebot für die Sicherheit und Unversehrtheit der uns anvertrauten Sportler und Sportlerinnen zu sorgen.

Ob ihnen nun Gefahr droht aus unserer eigenen Mitte, auf dem Heimweg oder direkt in den eigenen vier Wänden – wir sind an unseren Schützlingen nah dran.

Im Idealfall begleiten wir die Heranwachsenden von den ersten Schritten in der Krabbelgruppe über die erste Vorwärtsrolle bis zur Goldmedaille bei Olympia.

Auf ihrem Weg sehen wir sie fallen, kämpfen, weinen, lachen, bluten, rumalbern, verletzlich und stark.

Wann merken wir also, dass etwas vor sich geht, was definitiv nicht sein darf?

- Wenn sie mal nicht zum Training erscheinen?
- Nicht mehr richtig mittrainieren?
- Bei Berührungen ausweichen?

Es gibt keine Patentlösung für dieses Problem. Aber es gibt Warnsignale, stumme Hilferufe und es gibt Unterstützung! Wichtig ist vor allem über dieses Thema nicht den Kopf zu verlieren! Sondern zu agieren mit Sensibilisierung und Transparenz. Gegenüber den Eltern, Kindern und auch den Funktionären wie Übungsleitern.

Wir können nur gemeinsam dafür sorgen, dass der Verein ein sicherer Platz ist. Ein zweites Zuhause bleibt und unsere Kinder in Geborgenheit und unangetastet aufwachsen.

Leona Kröppel
Frauenreferentin BLSV Sportkreis Nürnberg
Gewaltpräventionsbeauftragte
Judobezirk Mittelfranken

European Championships Munich 2022

50 Jahre nach den Olympischen Spielen wird München für einige Tage zum Zentrum des europäischen Spitzensports.



Vom 11. bis 21. August 2022 heißt es: „Back to the Roofs“. Mit den European Championships 2022 kehrt europäischer Spitzensport zurück in den Olympiapark München und damit unter die legendäre Zeltdachkonstruktion, die für die Olympischen Spiele von 1972 entstanden ist.

Anlässlich des Meilensteins „100 DAYS TO GO“ zeigte sich die Geschäftsführerin der Olympiapark München GmbH, Marion Schöne optimistisch: „Mit dem Wegfall vieler Corona-Auflagen freuen wir uns im Olympiapark endlich wieder auf jede Menge Events. Ganz besonders hoffen wir, dass jetzt das Interesse an den European Championships in den letzten 100 Tagen nochmal einen deutlichen Schub bekommt. Natürlich ist es nicht einfach während der Pandemie ein solches Großevent vorzubereiten, umso mehr sind wir jetzt erleichtert, dass die neun Europameisterschaften für die Zuschauerinnen und Zuschauer ohne Einschränkungen stattfinden können“, sagte Schöne. Die Olympiapark München GmbH rechnet mit rund einer Million Besucherinnen und Besuchern in den Sportstätten, am Streckenrand und beim Festival „The Roofs“.

Tickets für 10€

Tickets sind unter munich2022.com/tickets erhältlich – der Einstiegspreis für ein Ticket liegt bei zehn Euro. Malaika Mhambo, Leichtathletik-Olympiasiegerin: „Die Heim-EM in München hat einen ganz besonderen Stellenwert für mich, weil die Unterstützung in der Heimat außergewöhnlich ist und die Atmosphäre noch zusätzlich motiviert. Das Flair des Multisportevents macht die Europameisterschaft noch größer und spektakulärer. Da ist für jeden etwas dabei – von Fan bis Sportler:in und es gibt allen die Möglichkeit auch neue Sportarten kennen und lieben zu lernen.“

Inklusion mitgedacht

München 2022 steht für Inklusion und bietet umfangreiche inklusive Services. Neben der Vorreiterrolle in der Nachnutzung

bestehender (olympischer) Sportstätten setzt die Organisatorin der European Championships 2022 auch beim Thema Inklusion neue Maßstäbe. Erstmals werden in dem neuen Multisportevent, das bestehende Europameisterschaften vereint, auch Para-Wettbewerbe integriert. Bei der zweiten Ausgabe der European Championships nach 2018 finden vom 11. bis 21. August 2022 neun Europameisterschaften unter einem Dach statt – Beachvolleyball, Kanu-Rennsport, Klettern, Leichtathletik, Radsport, Rudern, Tischtennis, Triathlon und Turnen. Die 16 paralympischen Wettkämpfe im Kanu-Rennsport und Rudern sind integraler Bestandteil des Multisportevents und fließen in den offiziellen Medaillenspiegel ein. Auch die drei Fördermittelgeber, die Bundesrepublik Deutschland, der Freistaat Bayern und die Landeshauptstadt München, begrüßen die Einbindung.

Barrierefreiheit neu gedacht

Weiter bietet die Organisatorin auch für die Zuschauerinnen und Zuschauer zahlreiche inklusive Services an, um das Event so barrierefrei und inklusiv wie möglich zu gestalten.

Auf der Suche nach neuen Ideen und dem Weg zu mehr Barrierefreiheit wurde die Arbeitsgruppe „Under one Roof“ ins Leben gerufen, die sich in der Konzeptionsphase regelmäßig austauschte. Die Arbeitsgruppe besteht aus Vertreterinnen und Vertretern des Deutschen Behindertensportverbands, des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbands Bayern, des Deutschen Rollstuhl-Sportverband, von Special Olympics Bayern, des Behindertenbeirats München und des Referats für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München. Das Ergebnis ist unter anderem eine barrierearme Website und ein umfangreiches Paket an Services vor Ort.

Für alle Medaillenentscheidungen werden zusammen mit dem Dienstleister AUDIO2 drei kostenlose inklusive Services für Besucherinnen und Besucher mit Hör- und Sehbehinderung angeboten – Audiodeskription, mobile induktive Höranlagen und Gebärdendolmetschern. Die inklusiven Services

sind über ein Online-Buchungsformular unter munich2022.com buchbar. Das Organisationskomitee garantiert darüber hinaus einen rollstuhlgerechten Zugang zu jedem Veranstaltungsort, sowie rollstuhlgerechte Plätze. Special- und Inklusionsvolunteers sollen für einen sensibilisierten und reibungslosen Ablauf sorgen.

The Roofs – das Festival der besonderen Augenblicke

Das größte Multisportevent seit 50 Jahren ist weit mehr als ein reines Sportfest mit neun Europameisterschaften. Das Festival The Roofs vervollständigt die Veranstaltung über die gesamten elf Tage von früh bis spät und verbindet Sport mit Kunst und Kultur, wie es die bayerische Landeshauptstadt zuletzt bei den Olympischen Spielen von 1972 erlebt hat. Neun autarke Eventinseln, genannt Roofs, verteilen sich über den gesamten Olympiapark. Je ein Roof am Königsplatz, sowie an der Olympia-Regattaanlage und weitere Side Events am Odeonsplatz und an den Radsportstartorten Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech und Murnau a. Staffelsee komplettieren das Festival der Vielfalt und Überraschung.

Das vollständig kostenfreie Programm der Roofs transportiert mehr Dorfcharakter als Gigantismus, legt den Fokus auf das Besondere und Unerwartete und sorgt für ein besonderes Festival-Flair als Ganzes. Genaue Infos zu den einzelnen Roofs gibt es unter munich2022.com/de/festival. Drei der elf Roofs, das Central Roof, das Creative Roof und das Heimat Roof, sind mit großen Bühnen ausgestattet, auf denen nationale wie internationale Top-Acts für feinstes Festival-Feeling sorgen.

Alle wichtigen Informationen über die European Championships Munich 2022 gibt es auf:

Web: www.munich2022.com

Facebook: [@ECMunich2022](https://www.facebook.com/ECMunich2022)

Instagram: [@munich2022](https://www.instagram.com/munich2022)

Logo: © European Championships Munich 2022

Ausschreibung zur Jugendbildungsmaßnahme in den Herbstferien 2022 der Sportjugend Nürnberg im BLSV-Camp Nordbayern (Bischofsgrün am Fuße des Ochsenkopfes)

Termin:

Sonntag, 30.10.2022 bis Freitag, 04.11.2022 (sechs Tage)

Abfahrt Sonntag, 15.00 Uhr

Rückankunft Freitag, ca. 15.30 Uhr

Ort:

Sportcamp Nordbayern GmbH

Am Sportcamp 1, 95493 Bischofsgrün

(<https://www.blsv.de/startseite/produkte/sportcamps/sportcamp-nordbayern/>)

Thema:

Sport-Erlebniswoche im Fichtelgebirge

Du liebst die Natur, lässt dich auf jedes Abenteuer ein und lässt dich dabei von niemandem aufhalten?

Dann bist du hier genau richtig! Ihr werdet zusammen vor verschiedenste Aufgaben gestellt, bei denen ihr nicht nur eure Sportlichkeit, sondern auch Gedankenschnelligkeit und gutes Team-Work beweisen müsst. Denn zusammen klappt einfach alles besser – und macht vor allem auch viel mehr Spaß! Das neu eröffnete BLSV-Sportcamp lässt dabei keine Wünsche offen – auf nach Bischofsgrün!

Anmeldeformular unter: www.bsj-nbg.de

Betreuer/innen:

Teamer*innen der Sportjugend Nürnberg mit Juleica-Ausbildung und Übungsleiterausbildung

Teilnehmergebühr:

120 € (jedes weitere Kind aus einer Familie 110 €)

Städtische Gutscheine aus dem Bildungs- und Teilhabepaket können verwendet werden.

Leistungen:

Busfahrt, Übernachtung, Verpflegung, Betreuung rund um die Uhr und jede Menge Spaß

Infos/Anmeldungen:

Bayerische Sportjugend im BLSV e.V.,

Kreisjugendleitung Nürnberg,

Michael Voss, Marientorgraben 9, 90402 Nürnberg,

Telefon 0911/455880, Fax 0911/5068528

E-Mail: info@bsj-nbg.de

bis spätestens:

20.09.2022

Die Teilnehmer*innen werden nach dem Eingang der Anmeldung und der Teilnehmergebühr berücksichtigt. Mindestteilnehmerzahl: **12 Kinder, max. 20 Kinder** (wird die Mindestteilnehmerzahl unterschritten, muss die Maßnahme leider abgesagt werden). Sollte die Maßnahme wegen der Corona-Pandemie kurzfristig abgesagt werden oder ihr Kind wegen einer Corona-Infektion nicht teilnehmen können, erfolgt eine Rückerstattung des Teilnehmerbeitrags (Vorlage eines ärztlichen Attests ist notwendig).

Für die Maßnahme besteht ein Hygienekonzept und berücksichtigt die jeweils gültige Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

mitzubringen sind:

ausreichend Sport-, Spiel-, Regenkleidung und festes Schuhwerk!

Die Teilnehmergebühr muss auf das Konto BSJ/KJL Nürnberg, Bankkonto: Sparkasse Nürnberg, SWIFT-BIC SSKNDE77XXX, IBAN: DE 86 76050101 000 1159091 **Verwendungszweck:** „**Bischofsgrün 2022**“ (Name des Kindes bitte angeben!) überwiesen werden.



Wegen der Corona-Pandemie bitte unter www.bsj-nbg.de prüfen, ob die Maßnahmen wie geplant stattfinden können!

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Fortbildungen in der Kinder- und Jugendarbeit: Im Sommer schon an Fortbildungen im Herbst 2022 denken...

Forum der Nürnberger Kinder- und Jugendarbeit (Online), 21.09.2022

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause ist es 2022 endlich wieder so weit: das Nürnberger Forum der Kinder- und Jugendarbeit findet statt!

Zwar angepasst an die Situation (als digitales Format an einem Tag), aber in gewohnter Qualität und sicherlich wie immer sehr praxisnah und impulsgebend. Das diesjährige Forum wird sich wohl mit dem Thema „Wandel“ beschäftigen. Jugend im Wandel – aufgrund Corona aber auch im Hinblick auf Medien und Nachhaltigkeit ... so ganz genau steht es noch nicht fest.

Die Teilnahme ist für Jugendleiter:innen aus Nürnberger Vereinen kostenfrei.

Infos/Anmeldung:

https://www.nuernberg.de/internet/forum_jugendarbeit/

10. Juleica-Kongress in Spardorf bei Erlangen, 12/13.11.2022

Thema:

viele spannende und informative Workshops „a la Carte“ wie z.B. Kreative Smartphone Apps, Skateboarding in der Jugendarbeit – train the Trainer Workshop, Angebote aus der Hosentasche, Erste Hilfe Kurs (ganztags bis 18 Uhr), Mindset/Motivation zur Bewegung und mehr Aktivität und Spaß an Bewegung, Prävention Sexualisierter Gewalt in Freizeiteinrichtungen und Vereinen, Workoutbausteine für funktionelles Training oder Jucker – die Mischung aus Rugby und Fechten.

Die Workshops finden an beiden Tagen von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr statt. In der Mittagspause bleibt genügend Zeit sich bei den Veranstalter:innen zu informieren und sich auszutauschen oder das spannende Rahmenprogramm zu entdecken. Teilnahmegebühren: 7,50€/15€ pro Workshop. Mit der Teilnahme können auch Unterrichtseinheiten zur Verlängerung der Juleica erworben werden.

Infos/Anmeldung:

<https://www.juleica-kongress.de/>

4. Kinder- und Jugendsportkonferenz der Bayerischen Sportjugend im BLSV e.V. in Bischofsgrün, 15.10.2022

Thema:

Wissenschaftlicher Impulsvortrag, Talkrunde mit prominenten Gästen, Expertenworkshops in Theorie und Praxis.

Unter dem Motto „FUTURE CHAMPIONS“ sollen auch auf der Konferenz, Perspektiven und Impulse für eine erfolgreiche Orientierung und Weiterentwicklung nach der Corona-Pandemie, die den organisierten Sport schwer getroffen hat und die Sportvereine noch lange beschäftigen wird, gegeben werden. Gleichzeitig kann man das neue BLSV-Sportcamp im Fichtelgebirge hautnah kennenlernen.

Bei der vollständigen Teilnahme werden **8 UE zur Lizenzverlängerung Übungsleiter C Breitensport und für den Vereinsmanager** anerkannt. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 €.

Infos/Anmeldung:

www.blsv-qualinet.de, Veranstaltungsnummer 200KONFERENZ0122

Zwei Workshops konnte die BLSV-Kreisjugendleitung für Vereine schon 2022 anbieten. Im April ging es um Fördermöglichkeiten in der Kinder- und Jugendarbeit unter dem Motto: „Ohne Moos nix los“. Ca. 20 Teilnehmer:innen konnten dann im Juni interessanten Kurzvorträge zum Thema „eSport & Jugendarbeit im Sportverein“ im Kinder- und Jugendhaus Alpha1 in Fürth verfolgen. Als Referenten waren u.a. auch Vertreter des SF Laubendorf e.V., die eine eigene eSport-Abteilung im Verein gegründet haben. Beide Workshops wurden in Kooperation mit der BLSV-Kreisjugendleitung Fürth durchgeführt. Weitere Themen/Termine gibt es unter www.bsj-nbg.de



BLSV

TRIKOT TAG

DER SPORTVEREINE

20
7
22

TRAGT AM 20.07.2022 EUER VEREINSTRIKOT
UND GEWINNT EINEN TRIKOTSATZ IN
EUREM WUNSCHDESIGN made by owayo!

Preise:
30 hochwertige
Trikotsätze
und ein
Imagefilm

Alle Infos und Teilnahmebedingungen:
www.trikot-tag.de

PARTNER

#LebeDeinenSport
blsv.de

Im Frühjahr gehts auf die Burg Hoheneck

Seit fast vier Jahrzehnten fährt die Sportjugend, immer zu Fasching, auf Burg Hoheneck. Zwei einwöchige Jugendbildungsmaßnahmen konnten in der langsam auslaufenden Corona-Pandemie bereits wieder stattfinden. Unter dem Motto „Spürnasen“ und „Dem Geheimnis auf der Spur“ konnten die Kinder spielerisch Teamwork und Problemlösungsstrategien entwickeln und unter Beweis stellen. Neben Sport und Kreativaktionen gab es ganz viel unbeschwertes Spaß. Natürlich beeinflusste die Pandemie noch immer viele Abläufe, aber die Teilnehmer:innen und die Teamer:innen, um Natascha Meier und Andy Hess meisterten auch diese Herausforderungen. Alle konnten spüren, wie gut soziale Kontakte den Kindern nach der langen Zeit des „Abstandhaltens“ getan haben.

Die nächste Möglichkeit mit der Sportjugend zu verreisen besteht in den Herbstferien. Dann geht es in das neue BLSV-Sportcamp Bischofsgrün. Die Ausschreibung ist in dieser Ausgabe von „Sport in Nürnberg“ abgedruckt.



Jungen & Mädchen

NÜRNBERG

16. Nürnberger

Street Soccer Cup 2022

9.7. – 23.7.

streetsoccercup-nuernberg.de



So geht die Teilnahme:

- Alter von 8 bis 17 Jahre
- pro Team drei bis fünf Personen
- Teilnahmegebühr 5 Euro pro Team
- Anmeldung über QR-Code oder: streetsoccercup-nuernberg.de

Spielplan:

	Ort	Uhrzeit	Altersklasse
Samstag 09.07.22	Villa Leon	11 – 19 Uhr	F/Mädchen • E • D • C • B (Mädchen 2010 und jünger)
Sonntag 10.07.22	Annapark	11 – 19 Uhr	F/Mädchen • E • D • C • B (Mädchen 2005–2009)
Doppel-Spieltag Samstag 16.07.22	KiJH Pastorius Gleißhammer / Zabo	11 – 19 Uhr	Mädchen • E • D • C • B (Mädchen 2010 und jünger)
	KiJH Nordlicht/ Uhlandstraße	11 – 19 Uhr	F • E • D • C • B
Sonntag 17.07.22	KiJH Nordostbahnhof/ Konrad-Groß-Schule	11 – 19 Uhr	F/Mädchen • E • D • C • B (Mädchen 2005–2009)
FINALE			
Samstag 23.07.22	Kornmarkt	10 – 19 Uhr	F • E • Mädchen • D • C • B (Mädchen 2005–2009, parallel 2010 und jünger)



Details zu Altersklassen, Spielzeiten und Hygienekonzept, sowie tagesaktuelle Infos über die coronabedingte Durchführbarkeit des Turniers:
streetsoccercup-nuernberg.de

BAYERISCHE KINDER- UND JUGENDSPORT KONFERENZ



Schirmherr: Ministerpräsident Dr. Markus Söder

Kinder- und
Jugendarbeit im
Sportverein einen
großen Sprung
nach vorne
bringen!



SAMSTAG, 15.10.2022

SPORT CAMP
NORDBAYERN BLSV

IN BISCHOFSGRÜN

FUTURE CHAMPIONS

Unser Programm: Wissenschaftlicher Impulsvortrag, Talkrunde mit prominenten Gästen, Expertenworkshops in Theorie und Praxis

Anmeldung: www.blsv-qualinet.de,
Veranstaltungsnummer 200KONFERENZ0122



bsj.org    

#ErlebeDeinenSport



Über Geld sprechen ist einfach.



sparkasse-nuernberg.de

Weil die Sparkasse nah ist
und auf Geldfragen die rich-
tigen Antworten hat.

 Sparkasse
Nürnberg